



Stellenausschreibung

In der Abteilung Waldgenressourcen der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Hann. Münden ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Umfang von 0,5 der regelmäßigen Arbeitszeit als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (E13 TV-L) zur Koordination des Forschungsvorhabens:

Erfassung von Klon-Standort-Wechselwirkungen bei Pappel und Weide auf landwirtschaftlichen Standorten in kurzen Umtriebszeiten – ProLoc - Projektphase II

befristet bis zum 30.04.2015 zu besetzen.

Im Rahmen des Vorhabens wurden bundesweit Versuchsflächen angelegt, die zentral auszuwerten sind. Es sollen Korrelationen bestimmter Standortvariablen mit dem Massenertrag identifiziert und auf Kausalität geprüft werden. Auf statistisch empirischer Basis werden Algorithmen entwickelt, mit den Bezugsgrößen Sorte/Klon, Pflanzverband, Umtriebszeit, Boden und Witterung. Das neu entwickelte standortbezogene Ertragsmodell dient als vereinfachte Repräsentation praxisrelevanter Sachverhalte, mit dessen Hilfe Bestandsstrukturen und Wachstumsprozesse abgebildet werden. Eine visualisierte Ertragssimulation dient als Entscheidungshilfe für den Anwender.

Ihre Aufgaben

- Koordination der einzelnen Versuchsstandorte
- Fachliche und organisatorische Betreuung der Projektpartner
- Finanzielle Abwicklung
- Vorbereitung und Durchführung von Koordinationstreffen und Tagungen
- Mitarbeit bei der Außendarstellung des Projektes (Internetauftritt etc.)
- Mitarbeit bei der Datenerhebung und Berichterstattung

Ihr Profil

- Erfolgreicher Abschluss eines Studiums der Forstwissenschaften, Agrarwissenschaften oder vergleichbare Ausbildung
- Fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der EDV
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Führerschein für Pkw; Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen



Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabestellung. Daneben wird die Bereitschaft zur Bewältigung von Arbeitsspitzen erwartet.

Dienstort ist der Sitz der Abteilung Waldgenressourcen in Hann. Münden. Es besteht die Möglichkeit zur Aufstockung auf eine Stelle im Umfang von 0,75 der regelmäßigen Arbeitszeit über ein weiteres Drittmittelprojekt.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften berücksichtigt.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des § 11 NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **17. August 2012** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt,
Abteilung Waldgenressourcen,
Prof. Oelkers Str. 6,
34346 Hann. Münden.

Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Janßen (Tel.: 05541-7004 31) oder Herr Dr. Hofmann (Tel.:05541-7004-30)